

Nur ganz geheim

Autor(en): **Lechenperg, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751566>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nur ganz geheim

Der erste Bildbericht vom Hofe des Wahhabitenkönigs Ibn Saud von H. Lehenberg



Krieger und geistliche Brüder der Lebens-energie Bewusstheit, die nach den Vorschriften des Mohammed II Wahhab, eines religiösen Reformators aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, für die Ausbreitung des reinen Koranismus und für die Vereinigung aller Bekenner des Islams im Geiste der Lehre Mohammeds kämpfte. Die Ithwan-Lerne sind heute der Kern der panislamischen Bewegung. Ibn Saud ist zugleich weltlicher Exponent dieser geistlichen Lehre und oberster Führer einer Herrschaft, die sich vor allem nach durch diese religiöse Verknüpfung mit anderen arabischen Mächten und Häusern all Überlegen erweisen hat.

Führer der Ithwan, confédération qui, depuis des siècles, a été le mouvement de l'Islam dans la première moitié du XVIIIe siècle, combat par les armes et la parole pour une unité absolue du Coran et des principes de Mahomet. Le roi Ibn Saud est à la fois le chef temporel et spirituel de cette armée de l'Islam.

Von allen Gebieten der Erde ist Arabien dasjenige, von dem am spärlichsten genaue Nachrichten über die topographische Gestaltung, die klimatischen Verhältnisse und die Sitten und das Glauben seiner Bewohner besitzt. Einigen mutigen Forschern und Reisenden, den Deutschen Hirsch und Helfrich, den Engländern Pelly und Lawrence und dem Franzosen de Montfroid, verdanken wir einige Kenntnisse über die Küstengebiete. Jedoch gibt es im Innern der Halbinsel — besonders im Hochland und Nedschd — unzählige Hunderttausende von Quadratkilometern, die niemals ein Europäer besucht hat, ganz einfach darum nicht, weil das Betreten dieses heiligen Landes jedem Nicht-Mohammedaner verboten ist. Einen einzigen Weissen, dem bekannten Berichterstatter Harald Lehenberg, ist es bis jetzt — unter ständiger Lebensgefahr natürlich — gelungen, im Wahhabitenreich Ibn Sauds einzudringen. Mehr als dies, er ist sogar vom König in seiner Winterresidenz Taif empfangen worden und konnte dort — was niemand bis jetzt gewagt hatte — photographieren.



Un «scop» du reportage photographique

Pour le premier fois un reporter photographique s'introduisit dans l'Etat des Wahhabites. De toutes les parties du globe, l'Arabie est le pays le moins connu. Sauf, par exemple, les Allemands Hirsch, Wrede, Helfrich, les Anglais Lawrence et Pelly et le Français Henry de Montfroid qui apprirent quelques renseignements sur les districts côtiers de ce pays. Mais il n'eut jamais à l'intérieur de la péninsule, au Hedjaz et au Nedsch (Etat des Wahhabites) des centaines de mille km² ou moins un Européen ne pénétra, et cela parce qu'ils sont interdits sous peine de mort à tout non-mohammedan. Harald Lehenberg est le premier à avoir réussi, au prix de sa vie, à pénétrer dans l'Etat des Wahhabites. Il fut même reçu par leur roi Ibn Saud en sa résidence d'hiver de Taif. De plus, le moine lui accorda — chose que personne n'osait auparavant — l'autorisation de faire des photographies.



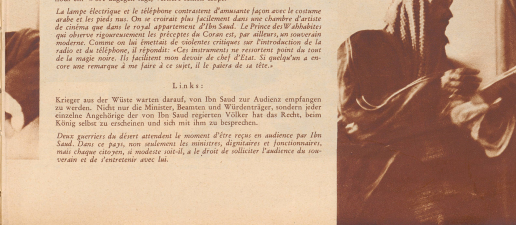
Blick auf Taif, die Sommerresidenz Ibn Sauds. Rechts im Bild das Königspalast.



Vue de Taif, résidence d'été d'Ibn Saud. Sur la droite le palais royal. Die Fahrt von der Küste nach der Residenz Ibn Sauds ist mühsam. Vor allem der letzte Teil des Weges, die ca. 120 Kilometer lange Strecke von Mekka nach Taif, ist keine Straße, sondern ein Karawansaray. Bei einem Zugenschlupf der nicht mit der Karawansaray, sondern nach der Aussen auf ihren Fahren bestiegen, wird der Wagen mit neuem Kühlwasser versorgt.



König Ibn Saud in seinem Privatzimmer im Palast von Taif. Zur arabischen Bildung und dem rasken Fiklen nehmen sich die primitiv konstruierten elektrische Glühbirnen und das Telefon anders wunderbar an. Der Wahhabitenführer, der sich streng an die Satzungen des Korans hält, hat sich mit der Einrichtung von Telefonen und Radiostationen, mit deren Hilfe er sein ausgedehntes Reich regiert und kontrolliert, in offenen Widerspruch zu den Ansätzen der wahhabitischen Geistlichkeit gesetzt. In diesem Punkte war er unumgänglich und hat mit der ihm eigenen Energie seinen Willen durchgesetzt. Am Ende einer langen Debatte für und wider die drahtlosen Stationen soll er gesagt haben: «Diese Maschinen sind keine abstrakte Mager und werden eingesetzt. — Wer jetzt noch ein Wort dagegen sagt, verliert seinen Kopf!»



Die lange elektrische und die telefonische Kommunikation zu bewahren haben mit der enorme Arbeit es ist für ihn. On se croitrait plus facilement dans une chambre d'attente de cinéma que dans le royal appartement d'Ibn Saud. Le Prince des Wahhabites qui observe rigoureusement les préceptes du Coran est, par ailleurs, un souverain moderne. Comme on lui opposait de violentes critiques sur l'installation de la radio et du téléphone, il répondit: «Ces instruments ne servent pas à tout de la magie noire. Ils facilitent mon devoir de chef d'Etat. Si quelqu'un a encore une remarque à me faire à ce sujet, il le dira de sa tête.»

Links: Krieger aus der Wüste warten darauf, von Ibn Saud zur Audienz empfangen zu werden. Rechts: Die Minister, Beamten und Würdenträger, sondern jede einzelne Angehörige der von Ibn Saud regierten Völker hat das Recht, beim König selbst zu erscheinen und sich mit ihm zu besprechen.

Die Minister des Reichs erwarten die moment d'être reçus en audience par Ibn Saud. Dans ce pays, non seulement les ministres, dignitaires et fonctionnaires, mais chaque citoyen, si modeste soit-il, a le droit de solliciter l'audience du souverain et de l'entretenir avec lui.

Rechts: Ibn Saud diktiert einem Schreiber seine neuesten Erlasse. Ibn Saud dicte un décret à son secrétaire.



Die Fahrt von der Küste nach der Residenz Ibn Sauds ist mühsam. Vor allem der letzte Teil des Weges, die ca. 120 Kilometer lange Strecke von Mekka nach Taif, ist keine Straße, sondern ein Karawansaray. Bei einem Zugenschlupf der nicht mit der Karawansaray, sondern nach der Aussen auf ihren Fahren bestiegen, wird der Wagen mit neuem Kühlwasser versorgt.

Links: Krieger aus der Wüste warten darauf, von Ibn Saud zur Audienz empfangen zu werden. Rechts: Die Minister, Beamten und Würdenträger, sondern jede einzelne Angehörige der von Ibn Saud regierten Völker hat das Recht, beim König selbst zu erscheinen und sich mit ihm zu besprechen.

Die Minister des Reichs erwarten die moment d'être reçus en audience par Ibn Saud. Dans ce pays, non seulement les ministres, dignitaires et fonctionnaires, mais chaque citoyen, si modeste soit-il, a le droit de solliciter l'audience du souverain et de l'entretenir avec lui.

Die Wirkung einer einzigen Fliegerbombe

Diese Fliegerbombe, im Gewicht von über 150 Kilogramm, traf ein Wohnhaus in der Calle Estudios im Norden von Madrid. Sie durchschlug fünf Stockwerke und explodierte mit furchtbarer Wirkung im Erdgeschoß. Nicht eine einzige Etage blieb heil. Mit großem Lärm stürzte das Haus zusammen, Bewohner und Möbel unter den Trümmern begrabend; Feuer brach nicht aus, denn es war keine Brandbombe, nur eine mächtige gelbe Staubwolke erhob sich zum Himmel, und furchtbare Schreckens- und Schmerzensschreie der betroffenen Menschen widerhallten durch die umliegenden Gassen.

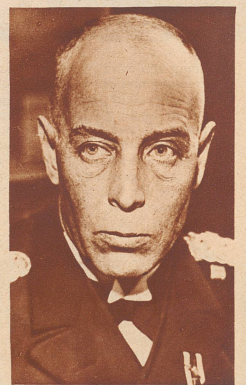
Les effets d'une seule bombe. — Une bombe d'avion, d'un poids supérieur à 150 kilos, a percuté cette maison de la Calle Estudios au nord de Madrid. L'engin a traversé les cinq étages et explosé avec une violence folle au rez-de-chaussée, ensevelissant sous les décombres les locataires.



General Kleber

der Kommandant der internationalen Brigade, die auf der Seite der Regierung die Hauptstadt Madrid verteidigen hilft.

Général Kléber, commandant de la Brigade Internationale qui, aux côtés des troupes gouvernementales, défend Madrid.



Admiral von Fischal

der Kommandant der in die spanischen Gewässer entsandten deutschen Kriegsschiffe.

Amiral von Fischal, commandant de l'escadre allemande qui patrouille dans les eaux espagnoles.